Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) zur Teilnahme an Einzelschwimmkursen

1. Geltung
Die Stadtwerke Saarbrücken Bäder GmbH (im Folgenden „SW Bäder“ genannt) verkauft im eigenen Namen für die von ihr betriebenen Schwimmbäder Einzelschwimmkurse an Kunden. Für Rechtsgeschäfte zwischen dem Kunden und der SW Bäder gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden „AGB“ genannt) in ihrer jeweils aktuellen Fassung. Allgemeine Geschäftsbedingungen des jeweiligen Kunden werden nicht anerkannt.

2. Anmeldung
Die Anmeldung erfolgt schriftlich über das ausgefüllte Anmeldeformular bei Abgabe an der Kasse im Schwimmbad. Der Kurs erstreckt sich über die individuell mit dem Schwimmtrainer vereinbarten Kurstermine und Kurszeiten. Ein Anspruch auf eine abgesperrte Wasserfläche besteht nicht. Für die Kursteilnehmer und Begleitpersonen gelten die Regeln der Haus- und Badeordnung. Mit der Unterschrift auf dem Anmeldeformular erklärt sich der Teilnehmer mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Einzelschwimmkurse einverstanden.

3. Kursgebühr
Die Gebühr für den Einzelunterricht ist im Voraus an der Kasse im Schwimmbad vor dem Unterricht am vereinbarten Tag zu bezahlen. Die Kursgebühr beinhaltet nicht den Eintrittspreis für das Schwimmbad. Eine direkte Bezahlung des Schwimmlehrers ist nicht erlaubt.

4. Terminabsprache
Die Terminabsprache erfolgt mit dem von der SW Bäder gestellten Schwimmtrainer. Die vereinbarten Termine sind verbindlich und können nur 24 Stunden vorher kostenlos abgesagt werden. Vorausgesetzt die Absage hat den Schwimmtrainer persönlich rechtzeitig erreicht und wurde von ihm bestätigt. Ansonsten ist der vereinbarte Kurstermin voll zu erstatten.

5. Kursausfall
Die SW Bäder ist berechtigt Kurstermine aus wichtigem Grund abzusagen. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn der Schwimmlehrer erkrankt ist oder die vorgegebenen Räumlichkeiten aufgrund unvorhergesehener Bau- oder Reparaturmaßnahmen nicht zur Verfügung stehen. Im Fall eines Ausfalls des Schwimmlehrers, ist die SW Bäder berechtigt einen Ersatztrainer zu stellen oder die Kurseinheit zu einem späteren Termin nachzuholen. Ein Anspruch auf Kostenerstattung besteht nicht.

6. Medizinischer Hinweis
Jeder Teilnehmer muss bei Antritt des Schwimmkurses sportgesund und frei von ansteckenden Krankheiten sein. Eine ärztliche Bescheinigung wird nicht verlangt. Die SW Bäder empfiehlt im Zweifelsfall Rücksprache mit dem Haus- oder Kinderarzt zu halten. Kursrelevante körperliche und/ oder gesundheitliche Einschränkungen müssen dem Schwimmlehrer mitgeteilt werden. Mit dem Erscheinen zur Schwimmstunde wird bestätigt, dass der Kursteilnehmer keine schwerwiegenden Krankheiten hat und gesund ist. Wir empfehlen vorab einen Gesundheits-Check vorzunehmen.

7. Teilnahmebescheinigung
Eine Teilnahmebescheinigung wird auf Wunsch nach Beendigung des Kurses ausgestellt. Voraussetzung ist der erfolgte Eintrag in der Kursliste. Für die Anerkennung/ Erstattung durch die jeweilige Krankenkasse übernimmt die SW Bäder keine Gewähr. Eine Prüfungsabnahme inklusive der Urkunde ist kostenlos.

8. Foto- und Videoaufnahmen
Im Rahmen der Kurszeiten werden keine Foto- und Videoaufnahmen durch die SW Bäder GmbH erstellt. Eigene Foto- und Videoaufnahmen sind grundsätzlich untersagt.

9. Haftung
Die SW Bäder haftet im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht. Die gültige Haus- und Badeordnung ist bei Betreten des Schwimmbades von den Teilnehmern zu beachten. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

10. Mängelrechte (Gewährleistungs- und Garantiebedingungen, Kundendienst)
Sie erreichen unseren Kundendienst für Fragen, Reklamationen und Beanstandungen montags bis donnerstags von 8:00 bis 16:00 Uhr unter der Telefonnummer 0681/ 587 2685 oder per E-Mail: info@sw-sb.de. Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS) bereit. Diese finden Sie unter http://ec.europa.eu/consumers/odr/. Die Stadtwerke Saarbrücken Bäder GmbH ist nicht bereit und verpflichtet, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen.

11. Datenschutzhinweis und Widerspruchsrecht
Die Stadtwerke Saarbrücken Bäder GmbH beachtet die jeweils gültigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen.
Personenbezogene Daten werden gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO erhoben, verarbeitet und gespeichert, soweit dies zur Anbahnung oder Erfüllung des Vertrags zur Teilnahme an Einzelschwimmkursen und der Rechnungsstellung erforderlich ist. Darüber hinaus werden Ihre Daten zu Werbezwecken gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a oder f verarbeitet, soweit der Nutzung der Daten nicht widersprochen wurde. Im Rahmen der Interessensabwägung (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO) verarbeiten wir Ihre Daten, soweit erforderlich über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen wie zum Beispiel für, die Geltendmachung rechtlicher Ansprüche bei rechtlichen Streitigkeiten, Verhinderung und Aufklärung von Straftaten, für Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (Zutrittskontrollen), Service und Kundenpflege, Beantwortung von Kontaktanfragen und Kommunikation mit Nutzern, Maßnahmen zur Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung der Dienstleistungen und Produkte.
Soweit uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z.B. SEPA Lastschrift Mandat) erteilt wurde, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis der Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO gegeben.
Verantwortlicher im Sinne der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist die unter 1. genannte Stelle, erreichbar unter +49 681 587-0 oder info@sw-sb.de. Die Datenschutzbeauftragte der Stadtwerke Saarbrücken Bäder GmbH ist unter Datenschutz@sw-sb.de erreichbar.
Ihre personenbezogenen Daten werden bei Vertragsanbahnung oder -abschluss direkt bei Ihnen erhoben. Eine Nichtbereitstellung hätte zur Folge, dass wir mit Ihnen keinen Vertrag zur Teilnahme an Einzelschwimmkursen abschließen und somit keine Leistungen durchführen können.
Eine Offenlegung bzw. Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich gegenüber folgenden Empfängern: Stadtwerke Saarbrücken GmbH, Hohenzollernstr. 104-106, 66117 Saarbrücken und Landeshauptstadt Saarbrücken, Rathaus St. Johann, 66111 Saarbrücken.

Ihre Daten werden nicht an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt. Darüber hinaus finden kein Profiling und keine Entscheidungsfindung auf Grundlage einer automatisierten Verarbeitung statt.
Das Kriterium für die Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten ist die jeweilige handels-, steuerrechtliche oder sonstige gesetzliche Aufbewahrungsfrist oder sofern nicht vorhanden, die notwendige Zeitspanne zur Erfüllung des Vertrags zur Teilnahme an Einzelschwimmkursen. Die Aufbewahrungspflicht beträgt z. B. gemäß § 257 Handelsgesetzbuch für Handelsbriefe 6 Jahre und für Buchungsbelege 10 Jahre. Nach Ablauf der Frist werden die entsprechenden Daten gelöscht, sofern Sie nicht mehr zur Vertragserfüllung oder Vertragsanbahnung erforderlich sind oder keine sonstigen berechtigten Interessen entgegenstehen. Sonstiges berechtigtes Interesse ist beispielsweise eine Beweispflicht. Zum Zwecke der Direktwerbung werden die personenbezogenen Daten solange gespeichert, wie ein überwiegendes rechtliches Interesse der Stadtwerke Saarbrücken Bäder GmbH an der Verarbeitung nach Maßgabe der einschlägigen rechtlichen Bestimmungen besteht, längstens jedoch für eine Dauer von fünf Jahren über das Vertragsende hinaus.
Sie haben das Recht, auf Antrag unentgeltlich Auskunft über die personenbezogenen Daten, die von uns über Sie gespeichert wurden, zu erhalten. Zusätzlich haben Sie das Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten und das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung, sofern die Verarbeitung auf berechtigtem oder öffentlichem Interesse beruht. Des Weiteren haben Sie das Recht auf Einschränkung (Sperrung) und Löschung Ihrer personenbezogenen Daten, Übertragung Ihrer Daten, sofern diese auf Grundlage einer Einwilligung oder eines Vertrags automatisiert verarbeitet werden, sowie das Recht, im Fall der Annahme einer unrechtmäßigen Datenverarbeitung eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzureichen. Darüber hinaus können Sie uns gegebene Einwilligungen jederzeit widerrufen.

Widerspruchsrecht und Recht auf Widerruf einer Einwilligung
Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten darüber hinaus auch zu Werbezwecken gemäß § 7 UWG und Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO sowie bei erteilter Einwilligung auf Basis des Art. 6 Abs. 1 lit. a. Der Verarbeitung zu Werbezwecken kann der Betroffene jederzeit formlos und ohne Angabe von Gründen widersprechen und erteilte Einwilligungen widerrufen. Die Stadtwerke Saarbrücken Bäder GmbH wird die personenbezogenen Daten nach dem Eingang des Widerspruchs / Widerrufs nicht mehr für die Zwecke der Direktwerbung verarbeiten und die Daten löschen, wenn eine Verarbeitung nicht zu anderen Zwecken (beispielsweise zur Erfüllung des Vertrages) erforderlich ist. Durch den Widerspruch / Widerruf wird die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Verarbeitung nicht berührt.
Auch anderen Verarbeitungen, die der Verantwortliche auf ein berechtigtes Interesse i. S. d. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO stützt, kann der Betroffene gegenüber dem Verantwortlichen aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation des Betroffenen ergeben, jederzeit unter Angabe dieser Gründe widersprechen.
Der Verantwortliche wird die personenbezogenen Daten im Falle eines begründeten Widerspruchs grundsätzlich nicht mehr für die betreffenden Zwecke verarbeiten und die Daten löschen, es sei denn, er kann zwingende Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten des Betroffenen überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch / Widerruf ist zu richten an: Stadtwerke Saarbrücken Bäder GmbH, Hohenzollernstr. 104-106, 66117 Saarbrücken, Tel.: +49 681 587-2685, Fax: +49 587-2242, E-Mail: info@sw-sb.de.

13. Erfüllungsort, Gerichtsstand, salvatorische Klausel
Als Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Saarbrücken vereinbart. Die Nichtigkeit oder Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser AGB berühren die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Sie haben nicht die Nichtigkeit oder Unwirksamkeit des gesamten Vertrages zur Folge. Die unwirksamen oder nichtigen Bestimmungen sind so umzudeuten, dass der mit ihnen beabsichtigte wirtschaftliche Zweck erreicht wird. Ist eine Umdeutung nicht möglich, so sind die Vertragsschließenden verpflichtet, eine Vereinbarung zu treffen, die den wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen oder nichtigen Bestimmungen möglichst nahe kommt.

14. Inkrafttreten
Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen haben Gültigkeit ab dem 24.05.2018

Stadtwerke Saarbrücken Bäder GmbH
Hohenzollernstr. 104-106
66117 Saarbrücken